

richtig oder falsch – worauf richten wir unsere Aufmerksamkeit?

Ich verbrachte einen Nachmittag im Cafe. Es war viel los und ich wurde mehrmals gefragt, ob an meinem Tisch noch ein Platz frei ist und hatte somit mehrere Gegenüber. Normalerweise bedeutet eine Tischgemeinschaft nicht gleich, dass wir uns auch unterhalten. Meistens bleibe ich bei meiner Tätigkeit am Computer oder in mein Buch vertieft. Manchmal jedoch entwickelt sich ein Gespräch. So auch an diesem Nachmittag. Nach einigen Wechseln setzte sich eine Lehrerin zu mir an den Tisch und begann mit der Korrektur von Hausaufgaben. Dem Schriftbild nach handelte es sich um VolksschülerInnen.

Sie hatte einen roten Stift in der Hand und strich falsche Antworten an. Ja, das kenne ich auch aus meiner Schulzeit. Je nach Begabung und Interesse hatte ich mal mehr, mal weniger rote Korrekturen in meinem Heft. Die falschen Sätze mussten dann richtig geschrieben werden. Eine langweilige Aufgabe!

Das Gespräch mit dieser Frau war sehr spannend und sie erzählte von ihrer Haltung Kindern gegenüber. Dabei brachte sie viel Wertschätzung zum Ausdruck. Ein schönes Erlebnis!

Am Abend dachte ich noch über die Korrekturen nach.

Worauf wird die Aufmerksamkeit der LehrerInnen, Eltern und Kinder gerichtet?

Natürlich durch die Farbe auf die roten Einträge -> so viele Fehler!

Nun, warum wird eigentlich nicht mit einem grünen Stift jede richtige Antwort markiert?

Wie anders würden Hefte aussehen, wenn richtige Antworten hervor gehoben wären?

An der Benotung müsste sich nichts ändern. Als Basis würden jedoch die richtigen Antworten herangezogen werden -> so viel weiß ich schon!

Ich möchte jetzt in meinem eigenen Leben und in meiner Arbeit vermehrt darauf achten, meine Aufmerksamkeit auf positive, gute, richtige Bereiche zu lenken. Die nicht so gelungenen Situationen, Aufgaben, Verhaltensweisen tauchen ohnehin wieder auf und bewirken Scham, Angst, Unsicherheit.

Wenn ich jedoch weiß, wie viel in der Waagschale auf der Seite der guten, richtigen und erfolgreichen Situationen, Aufgaben, Verhaltensweisen liegt, spüre ich Freude und Zufriedenheit. Das motiviert mich zur Wiederholung!

Worauf richten Sie Ihre Aufmerksamkeit?

Loben Sie sich selbst für gelungene Aufgaben?

Oder sehen Sie jene Bereiche, die noch verbessert werden können?

Ein bisschen von der Unbekümmertheit und der Überzeugung, etwas schönes zu schaffen, erlebe ich, wenn ich mich kreativ betätige. Da taucht ein kindliches Vergnügen auf und lässt mich die Zeit um mich herum vergessen. Herrlich!